

BRUNO LEUSCHNER DIRIGENT

Bruno Leuschner studierte Dirigieren an der Musikhochschule Hamburg bei Wilhelm Brückner-Rüggeberg, Klauspeter Seibel und Christoph von Dohnanyi.

Neben seinem Studium dirigierte er das Harvestehuder Studentenorchester, Ensembles wie das Wandsbeker Kammerorchester und das Kammerorchester Ostholstein und während seines ersten Engagements am Stadttheater in Freiburg/Breisgau das Akademische Orchester Freiburg.

Als Dirigent bei verschiedenen deutschen und schweizerischen Orchestern hat Bruno Leuschner das klassische und romantische sinfonische Repertoire erarbeitet, sowie immer auch die Musik des 20. Jahrhunderts gepflegt. Im Bereich des Musiktheaters hat er dank seiner langjährigen Dirigiererfahrung ein großes Repertoire an Opern, Operetten und Musicals erworben.

Seit 2004 ist er musikalischer Leiter am Neuen Theater am Bahnhof Dornach. Hier leitete er die Produktionen „Die Fledermaus“ (2004/05), „Entführung aus dem Serail“ (2006), „La serva padrona“ (2007), die Eigenkomposition „Traumball 424“ (2008), „Il segreto di Susanna“ (2009), „Orlando Paladino“ (2009) und „Orfeo ed Euridice“ (2010). Seit 2011 ist er musikalischer Leiter der Operette Mörken-Wildegg und betreut hier zunächst die Produktion „Der Bettelstudent“ von Carl Millöcker.

